

**Beschluss des Bezirksamtes Neukölln von Berlin vom 11.07.2017 zur  
Bezirksamtsvorlage Nr. 147/17**

**Gegenstand des Antrages:**

Beschluss der BVV vom 17.09.2014

Drs.-Nr.: 0146/XIX

**„Städtischer Friedhof in der Köpenicker Straße in Rudow“**

Das Bezirksamt beschließt, die aus der Anlage ersichtliche Vorlage zur Kenntnisnahme –  
Schlussbericht- der Bezirksverordnetenversammlung zu unterbreiten.



## **Drucksachen**

der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin  
**XX. Wahlperiode**

---

**Sitzung am: 19.07.2017**

**Drs. Nr.: 0146/ XIX**

**Lfd. Nr.:**

---

## **Vorlage zur Kenntnisnahme**

- Schlussbericht -

### **Städtischer Friedhof in der Köpenicker Straße in Rudow**

Dem Bezirksamt ist es nicht gelungen, eine kostenneutrale Maßnahme für eine Bestandsaufnahme zur Sicherung bzw. Rekonstruktion der alten Friedhofsmauer zu initiieren. Auch kann dies von den Dienststellen des Bezirksamtes nicht selbst geleistet werden.

Anmeldungen für die Investitionsplanung gehen stets Abwägungen der Erforderlichkeiten und daraus ableitend Priorisierungen voraus. Aufgrund dringender für erforderlich gehaltener Maßnahmen kann das Bezirksamt insoweit eine Aufnahme der Maßnahme in die Investitionsplanung auf absehbare Zeit nicht in Aussicht stellen.

Das Bezirksamt sieht damit den Beschluss der BVV als erledigt an.

Berlin-Neukölln, den . Juli 2017

Dr. Franziska Giffey  
Bezirksbürgermeisterin